

# KOOPERATIONSVEREINBARUNG

## 1. Allgemeine Informationen

### 1.1 Name des Kooperationsprojektes

## **WIRTSCHAFTSRAUM MITTELLANDKANAL an der Entwicklungsachse Magdeburg-Wolfsburg**

[Harmonisiertes, kommunales Handeln zur Entwicklung des Wirtschaftsraumes  
im Zuge eines LEADER/CLLD-Kooperationsvorhabens]

### 1.2 Erklärung

Die Unterzeichner - als Vertreter/innen der kooperierenden Lokalen Aktionsgruppen (LAG) und gleichgestellte Partner - verpflichten sich hiermit, das im Anhang definierte Kooperationsprojekt umzusetzen. Sie bestätigen die Richtigkeit der darin enthaltenen Informationen.

### 1.3 Anzuwendendes Recht und Gerichtsstand

Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Streitigkeiten zwischen den Parteien, die von der Interpretation oder der Anwendung dieser Vereinbarung herrühren und nicht gütlich geregelt werden können, werden den für die jeweiligen Projektpartner zuständigen Gerichten vorgelegt.

### 1.4 Klausel zur Einbeziehung neuer Partner

LEADER-Gruppen oder andere gleichgestellte lokale Gruppen können durch eine Änderung dieser Vereinbarung in die Kooperation aufgenommen werden.

## 2. Unterschriften

<p><b>Name der federführenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>LAG Colbitz – Letzlinger Heide</b></p> <p>Name der Vertreterin: <b>Erika Tholotowsky</b></p> <p>Position: Vorsitzende der LAG Gemeinde Niedere Börde Große Straße 9/10, 39326 Niedere Börde OT Groß Ammensleben Tel.: 039202 88 503 eMail: buergermeister@niedere-boerde.de</p> <p>Datum: ..... 2017</p> <p>..... Stempel/Unterschrift:</p>	<p><b>Projekträger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>Colbitz-Letzlinger Heide</b></p> <p><b>Gemeinde Niedere Börde</b></p> <p>Name der Vertreterin: <b>Erika Tholotowsky</b></p> <p>Position: Bürgermeisterin Gemeinde Niedere Börde Große Straße 9/10, 39326 Niedere Börde OT Groß Ammensleben Tel.: 039202 88503 eMail: buergermeister@niedere-boerde.de</p> <p>Datum: ..... 2017</p> <p>..... Stempel/Unterschrift:</p>
--	---

<p><b>Name der teilnehmenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>LAG Flechtinger Höhenzug</b></p> <p>Name der Vertreterin: <b>Steffi Trittel</b></p> <p>Position: Vorsitzende der LAG Gemeinde Hohe Börde Börde Straße 8, 39167 Hohe Börde OT Irxleben Tel.: 039204 781 500 eMail: trittel@hoheboerde</p> <p>Datum: ..... 2017</p> <p>..... Stempel/Unterschrift:</p>	<p><b>Projekträger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>Flechtinger Höhenzug</b></p> <p><b>Gemeinde Bülstringen</b></p> <p>Name des Vertreters: <b>Sven Fahrenfeld</b></p> <p>Position: Bürgermeister Gemeinde Bülstringen Hauptstraße 50, 39345 Bülstringen Tel.: 039058 2342 eMail: info@gemeinde-buelstringen.de</p> <p>Datum: ..... 2017</p> <p>..... Stempel/Unterschrift:</p>
--	---

<p><b>Name der teilnehmenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>LAG Rund um den Drömling</b></p> <p>Name des Vertreters: <b>Gerhard Reinecke</b></p> <p>Position: Vorsitzender der LAG c/o Gemeinde Calvörde Haldensleber Str. 21, 39259 Calvörde Tel.: 039054 2283 eMail: gerhard.reinecke@gmx.de</p> <p>Datum: ..... 2017</p> <p>..... Stempel/Unterschrift:</p>	<p><b>Projekträger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>Rund um den Drömling</b></p> <p><b>Gemeinde Calvörde</b></p> <p>Name des Vertreters: <b>Volkmar Schliephake</b></p> <p>Position: Bürgermeister Gemeinde Calvörde, Haldensleber Straße 21 39359 Calvörde Tel.: 039054 986 250 eMail: s.klinzmann@vg-flechtingen.de</p> <p>Datum: ..... 2017</p> <p>..... Stempel/Unterschrift:</p>
--	---

### 3. Projektbeschreibung

#### 3.1 Titel der Kooperation

## WIRTSCHAFTSRAUM MITTELLANDKANAL an der Entwicklungsachse Magdeburg-Wolfsburg

[Harmonisiertes, kommunales Handeln zur Entwicklung des Wirtschaftsraumes  
im Zuge eines LEADER/CLLD-Kooperationsvorhabens]

### Gebietsübergreifende Kooperation im Rahmen des LEADER/CLLD-Prozesses im Land Sachsen-Anhalt

#### 3.2 Kooperationspartner

<p><b>Name der federführenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>LAG Colbitz – Letzlinger Heide</b></p> <p>Name der Vertreterin: <b>Erika Tholotowsky</b></p> <p>Position: Vorsitzende der LAG Gemeinde Niedere Börde Große Straße 9/10, 39326 Niedere Börde OT Groß Ammensleben Tel.: 039202 88 503 eMail: buergermeister@niedere-boerde.de</p>	<p><b>Projektträger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b> <b>Colbitz-Letzlinger Heide</b></p> <p><b>Gemeinde Niedere Börde</b></p> <p>Name der Vertreterin: <b>Erika Tholotowsky</b></p> <p>Position: Bürgermeisterin Gemeinde Niedere Börde Große Straße 9/10, 39326 Niedere Börde OT Groß Ammensleben Tel.: 039202 88503 eMail: buergermeister@niedere-boerde.de</p>
<p><b>Name der teilnehmenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>LAG Flechtinger Höhenzug</b></p> <p>Name der Vertreterin: <b>Steffi Trittel</b></p> <p>Position: Vorsitzende der LAG Gemeinde Hohe Börde Börde Straße 8, 39167 Hohe Börde OT Irxleben Tel.: 039204 781 500 eMail: trittel@hoheboerde</p>	<p><b>Projektträger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b> <b>Flechtinger Höhenzug</b></p> <p><b>Gemeinde Bülstringen</b></p> <p>Name des Vertreters: <b>Sven Fahrenfeld</b></p> <p>Position: Bürgermeister Gemeinde Bülstringen Hauptstraße 50, 39345 Bülstringen Tel.: 039058 2342 eMail: info@gemeinde-buelstringen.de</p>
<p><b>Name der teilnehmenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b></p> <p><b>LAG Rund um den Drömling</b></p> <p>Name des Vertreters: <b>Gerhard Reinecke</b></p> <p>Position: Vorsitzender der LAG c/o Gemeinde Calvörde Haldensleber Str. 21, 39259 Calvörde Tel.: 039054 2283 eMail: gerhard.reinecke@gmx.de</p>	<p><b>Projektträger der Lokalen Aktionsgruppe (LAG):</b> <b>Rund um den Drömling</b></p> <p><b>Gemeinde Calvörde</b></p> <p>Name des Vertreters: <b>Volkmar Schliephake</b></p> <p>Position: Bürgermeister Gemeinde Calvörde, Haldensleber Straße 21 39359 Calvörde Tel.: 039054 986 250 eMail: s.klinzmann@vg-flechtingen.de</p>

### Assoziierter Kooperationspartner

**Landkreis Börde**

Name des Ansprechpartners: Landrat Hans Walker

Telefon: 03904-7240 0

Fax: 03904-490 08

E-Mail: [kreisverwaltung@bordekreis.de](mailto:kreisverwaltung@bordekreis.de)

Adresse: Postfach 100153, 39331 Haldensleben (Hausanschrift: Gerikestr. 104, 39340 Haldensleben)

**Zuständige Verwaltungsbehörde EPLR:****Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt**

Name des Ansprechpartners: Dr. Gabor Spuller

Telefon: 0391-567 2054

Fax: 0391-567 1259

E-Mail: [gabor.spuller@sachsen-anhalt.de](mailto:gabor.spuller@sachsen-anhalt.de)

Adresse: Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt, Verwaltungsbehörde ELER (VB ELER)  
Editharing 40, D-39108 Magdeburg

ENTWURF

### 3.3 Beschreibung des Kooperationsprojektes

► *Angabe, ob eine vorbereitende Unterstützung (Anbahnung) stattgefunden hat:*

Für die Anbahnung des Kooperationsprojektes wurde keine öffentliche Unterstützung (z.B. im Rahmen der LEADER/CLLD-Richtlinie, Teil C) in Anspruch genommen.

► *Beschreibung der Projektziele/der wesentlichen Projektaktivitäten (einschließlich der relevanten Orte und Daten), der Zielgruppe und des erreichten Projektfortschritts:*

#### **Ziele**

Das Kooperationsvorhaben „WIRTSCHAFTSRAUM MITTELLANDKANAL an der Entwicklungsachse Magdeburg-Wolfsburg [Harmonisiertes, kommunales Handeln zur Entwicklung des Wirtschaftsraumes im Zuge eines LEADER/CLLD-Kooperationsvorhabens]“ (im Folgenden auch nur: Wirtschaftsraum Mittellandkanal)

- verfolgt das Ziel, ein harmonisiertes, kommunales Handeln zur Entwicklung des Wirtschaftsraumes im Zuge eines LEADER/CLLD-Kooperationsvorhabens zu unterstützen.
- Zur Erreichung des Projektziels wird die Zusammenarbeit von Akteuren in benachbarten Lokalen Aktionsgruppen (LAG) unterstützt (gebietsübergreifendes Kooperationsprojekt gemäß LEADER/CLLD-Richtlinie, Teil C).
- Kommunen aus dem Bördekreis - die Anrainer des Mittellandkanals sind - stimmen ihre Handlungen aufeinander ab (Harmonisierung), verfolgen im Hinblick auf die Entwicklung des Wirtschaftsraumes entlang des Mittellandkanals gemeinsame Ziele und gewährleisten ein abgestimmtes Standortmarketing.
- Die Zusammenarbeit wird im Rahmen eines zweijährigen Kooperationsvorhabens (Juli 2017 – Juni 2019) organisiert und aus Mitteln des LEADER/CLLD-Prozesses kofinanziert.

#### **Rahmenbedingungen**

- Mehrere (hier: drei) Lokale Aktionsgruppen (LAG) (LAG Rund um den Drömling, LAG Flechtlinger Höhenzug, LAG Colbitz-Letzlinger Heide) arbeiten gemeinsam an der Lösung eines Projektes (hier: Erarbeitung eines gemeinsamen Entwicklungskonzeptes sowie eines Marketingkonzeptes für den LAG-übergreifenden Wirtschaftsraum entlang des Mittellandkanals und Moderation des Kooperationsprozesses).
- In jeder der beteiligten LAG übernimmt jeweils ein Projektträger eigenständige Teilaufgaben zur Erreichung des gemeinsamen Kooperationsziels.
- Jeder Projektträger stellt eigenständig einen Fördermittelantrag auf der Grundlage der LEADER/CLLD-Richtlinie, Teil C, beim Landesverwaltungsamt (LVwA) Sachsen-Anhalt.
- Die involvierten Lokalen Aktionsgruppen (LAG) haben im Herbst 2016 dem Kooperationsvorhaben per Beschluss zugestimmt. Grundlage hierfür ist, dass das Vorhaben die Ziele der jeweiligen Lokalen Entwicklungsstrategien (LES) der beteiligten LAG unterstützt.
- Die beteiligten LAG und die drei Projektträger legen mit der vorliegenden Kooperationsvereinbarung die gemeinsamen Ziele für den Projektzeitraum fest und vereinbaren die Rahmenbedingungen in den Bereichen Kosten/Finanzierung.
- Das Projekt hilft, die Ziele des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Magdeburg umzusetzen.

► *Beschreibung der für die Zielgruppe und für die beteiligten Gebiete zu erwartenden Ergebnisse (Mehrwert):*

- Zielgruppen des Kooperationsvorhabens sind die Anrainerkommunen am Mittellandkanal von der sachsen-anhaltischen Landesgrenze zu Niedersachsen im Westen und bis zur Elbe im Osten.
- Neben den Kommunen gehören die im Gebiet agierenden Wirtschafts- und Dienstleistungsunternehmen sowie die Regionale Planungsgemeinschaft Magdeburg zum engeren Kreis der Zielgruppe.
- Der regionale Mehrwert besteht im Aufbau nachhaltiger Kooperationsstrukturen zwischen den Kommunen. Hierfür wird ein Zeitraum von zwei Jahren (Juli 2017 – Juni 2019) in Betracht gezogen. Dies korrespondiert mit der o.g. LEADER-Richtlinie, die grundsätzlich sogenannte überjährige Vorhaben ermöglicht.
- Ein mittel- und langfristiger Mehrwert der Kooperation wird dadurch entstehen, dass nachfolgende Investitionen (im Ergebnis des erfolgreich durchgeführten LEADER-Kooperationsvorhabens) zur Bindung von Fördermitteln aus der laufenden EU-Förderperiode 2014-2020 sowie der Förderkulisse im Bereich der beiden Bund-/Länder-Gemeinschaftsaufgaben (GAK/GRW) führen. Möglich sind auch Anschlussprojekte, die über den „normalen“ LEADER/CLLD-Prozess unterstützt werden können.
- Nach Ablauf des Kooperationsvorhabens soll eine Steuerungsgruppe mit Vertreter/innen aller Anrainerkommunen sowie interessierter Unternehmen und ggf. weiteren Wirtschafts- und Sozialpartnern (WiSo) den weiteren Arbeitsprozess steuern und so die von der EU geforderte Nachhaltigkeit gewährleisten. Grundlage hierfür sind die im Zuge der Kooperation erarbeiteten Konzepte (Entwicklungskonzept „Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030“ [Arbeitstitel]; Marketingkonzept für das gemeinsame Standortmarketing) und die dann etablierten Arbeitsstrukturen.

► *Ansatz, Methoden und Verfahren, die für die Durchführung des Projektes, für das die Fördermittel beantragt werden, gewählt wurden:*

Das Kooperationsprojekt verfolgt drei **Kernaufgaben**:

**Aufgabe 1:** Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für den gemeinsamen Wirtschaftsraum Mittellandkanal (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/Entwicklungskonzept)

**Aufgabe 2:** Erarbeitung eines Standort-Marketingkonzeptes und -plans (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/Marketingkonzept und Umsetzungsplan)

**Aufgabe 3:** Moderation des Kooperationsprozesses inklusive Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/Moderation des Kooperationsprozesses)

Jeder der drei beteiligten Kooperationspartner übernimmt federführend eine der o.g. Kernaufgaben und bindet dazu externe Dienstleister ein. Dies erfolgt im Zuge der Einholung von Preis- und Leistungsangeboten gemäß den vergaberechtlichen Vorgaben im Land Sachsen-Anhalt.

Die **Verantwortung für die o.g. Aufgaben** wird wie folgt geregelt:

Verantwortung für Aufgabe 1: Gemeinde Calvörde

Verantwortung für Aufgabe 2: Gemeinde Bülstringen

Verantwortung für Aufgabe 3: Gemeinde Niedere Börde

Für die Vorbereitung der Unterlagen zur Angebotseinholung ist jede der Gemeinden eigenständig verantwortlich; die Kommunen werden sich dabei inhaltlich abstimmen. Dazu bilden die drei Pro-

jektträger eine **Lenkungsgruppe**, die alle Arbeitsschritte zur Durchführung der Kooperationsaufgaben erörtert und im Einvernehmen festlegt. In der Lenkungsgruppe arbeiten der Landkreis Börde, die Regionale Planungsgemeinschaft Magdeburg und das LEADER-Management der beteiligten Lokalen Aktionsgruppen mit.

▶ *Zeitraum der Projektdurchführung:*

Juli 2017 – Juni 2019

▶ *Rolle der einzelnen Partner in Bezug auf die wesentlichen Aktivitäten:*

### **Gemeinsame Rechte und Pflichten**

- Die Kooperationspartner benennen jeweils eine/n Ansprechpartner/in, die/der das Kooperationsprojekt im Rahmen der übernommenen Aufgaben koordiniert und die/der in der Lenkungsgruppe mitarbeitet.
- Die Kooperationspartner verpflichten sich, gegenseitig alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die für eine optimale Realisierung des Projektes erforderlich sind. Für die Abstimmungen steht die Lenkungsgruppe zur Verfügung.
- Die öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen stimmen die Kooperationspartner untereinander ab.
- Die Projektpartner sind berechtigt, die im Projekt entstehenden Ergebnisse unter Beachtung der Urheberrechte zu nutzen.
- Die Projektpartner beachten die Übereinstimmung der Projektziele mit den Zielen und Rahmenseetzungen anderer Projekte und Vorhaben mit Ausrichtung auf das Projektgebiet des Mittellandkanals (z.B. „Markensäule Tourismus“).

### **Verantwortlichkeiten der Gemeinde Niedere Börde**

Die Gemeinde

- stellt einen Fördermittelantrag gemäß LEADER/CLLD-Richtlinie (Teil C) des Landes Sachsen-Anhalt zur anteiligen Umsetzung der gemeinsamen Projektziele des Kooperationsvorhabens;
- übernimmt die Verantwortung für die Erfüllung der Aufgabe Nr. 3. (Moderation des Kooperationsprozesses inklusive Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/Moderation des Kooperationsprozesses));
- führt die Angebotseinholung für die o.g. Aufgabe durch, wertet die eingehenden Leistungsangebote aus und beauftragt - im Einvernehmen mit den anderen Mitgliedern der Lenkungsgruppe - einen externen Dienstleister mit der Leistungserbringung;
- bestimmt Frau Tholotowsky. als Projektverantwortliche und Mitglied in der Lenkungsgruppe;
- gewährleistet die Umsetzung der Festlegungen des Zuwendungsbescheides für das Kooperationsprojekt einschließlich der ordnungsgemäßen Verwendung der öffentlichen Mittel und der damit einhergehenden Berichtspflichten.

### **Verantwortlichkeiten der Gemeinde Calvörde**

Die Gemeinde

- stellt einen Fördermittelantrag gemäß LEADER/CLLD-Richtlinie (Teil C) des Landes Sachsen-Anhalt zur anteiligen Umsetzung der gemeinsamen Projektziele des Kooperationsvorhabens;
- übernimmt die Verantwortung für die Erfüllung der Aufgabe Nr. 1 (Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für den gemeinsamen Wirtschaftsraum Mittellandkanal (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/Entwicklungskonzept));

- führt die Angebotseinholung für die o.g. Aufgabe durch, wertet die eingehenden Leistungsangebote aus und beauftragt - im Einvernehmen mit den anderen Mitgliedern der Lenkungsgruppe - einen externen Dienstleister mit der Leistungserbringung;
- bestimmt Herrn Schliephake als Projektverantwortlichen und Mitglied in der Lenkungsgruppe;
- gewährleistet die Umsetzung der Festlegungen des Zuwendungsbescheides für das Kooperationsprojekt einschließlich der ordnungsgemäßen Verwendung der öffentlichen Mittel und der damit einhergehenden Berichtspflichten.

### **Verantwortlichkeiten der Gemeinde Bülstringen**

#### Die Gemeinde

- stellt einen Fördermittelantrag gemäß LEADER/CLLD-Richtlinie (Teil C) des Landes Sachsen-Anhalt zur anteiligen Umsetzung der gemeinsamen Projektziele des Kooperationsvorhabens;
- übernimmt die Verantwortung für die Erfüllung der Aufgabe Nr. 2 (Erarbeitung eines Standort-Marketingkonzeptes und -plans (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/ Marketingkonzept und Umsetzungsplan));
- führt die Angebotseinholung für die o.g. Aufgabe durch, wertet die eingehenden Leistungsangebote aus und beauftragt - im Einvernehmen mit den anderen Mitgliedern der Lenkungsgruppe - einen externen Dienstleister mit der Leistungserbringung;
- bestimmt Herrn Fahrenfeld als Projektverantwortlichen und Mitglied in der Lenkungsgruppe;
- gewährleistet die Umsetzung der Festlegungen des Zuwendungsbescheides für das Kooperationsprojekt einschließlich der ordnungsgemäßen Verwendung der öffentlichen Mittel und der damit einhergehenden Berichtspflichten.

### **Sonstige Vereinbarungen**

- Die Vereinbarung tritt mit Unterzeichnung durch alle Kooperationspartner in Kraft und gilt für die Laufzeit des Projektes; sie endet jedoch nicht vor Abgabe bzw. Realisierung der zu erbringenden, durch das Projekt finanzierten Leistungen.
- Jeder Kooperationspartner haftet den anderen Partnern gegenüber für die fachgerechte und rechtzeitige Erfüllung der von ihm übernommenen Verpflichtungen. Schadensersatzansprüche der Kooperationspartner untereinander sind ausgeschlossen soweit sie nicht auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruhen.
- Bei Ansprüchen Dritter haftet der betroffene Kooperationspartner im Rahmen der von ihm erbrachten Leistung allein.
- Die Kooperationspartner verpflichten sich, alle im Rahmen des Projektes gegenseitig zur Kenntnis gebrachten innerbetrieblichen Informationen, die nicht auf andere Weise allgemein bekannt sind, vertraulich zu behandeln.
- Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform.



#### 4. Kosten- und Finanzierungsplan

##### Kostenplan

Kostenpositionen	Kosten (EUR), <u>brutto</u>			Kosten (EUR) je LAG		
	2017	2018	2019	LAG RUD	LAG CLH	LAG FH
<p>Aufgabe 1: Erarbeitung eines <u>Entwicklungskonzeptes</u> für den gemeinsamen Wirtschaftsraum Mittellandkanal (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/Entwicklungskonzept)</p> <p><u>Honorarkosten</u> (Beauftragung eines externen Dienstleisters auf der Grundlage von Kosten-/ Leistungsangeboten gemäß Vergabevorschriften)</p>	14.000	31.000	5.000	50.000		
<p>Aufgabe 2: Erarbeitung eines <u>Standort-Marketingkonzeptes</u> und -plans (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum Mittellandkanal 2030/ Marketingkonzept und Umsetzungsplan)</p> <p><u>Honorarkosten</u> (Beauftragung eines externen Dienstleisters auf der Grundlage von Kosten-/ Leistungsangeboten gemäß Vergabevorschriften)</p>		25.000	25.000		50.000	
<p>Aufgabe 3: <u>Moderation</u> des Kooperationsprozesses inklusive Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit (Arbeitstitel: Wirtschaftsraum 2030/ Moderation des Kooperationsprozesses)</p> <p><u>Honorarkosten</u> (Beauftragung eines externen Dienstleisters auf der Grundlage von Kosten-/ Leistungsangeboten gemäß Vergabevorschriften)</p>	14.000	24.000	12.000			50.000
<b>Gesamtkosten</b>	<b>28.000</b>	<b>80.000</b>	<b>42.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

## Finanzierungsplan (Stand Jan. 2017)

Projektträger/Finanzierungsquellen	Finanzierung (EUR), <u>brutto</u>			
	2017	2018	2019	Gesamt
<u>Gemeinde Calvörde</u>				
Eigenmittel (10 %)	1.400	3.100	500	5.000
Förderung LEADER/CLLD (90 %)	12.600	27.900	4.500	45.000
Gesamt	14.000	31.000	5.000	50.000
<u>Gemeinde Bülstringen</u>				
Eigenmittel (10 %)		2.500	2.500	5.000
Förderung LEADER/CLLD (90 %)		22.500	22.500	45.000
Gesamt		25.000	25.000	50.000
<u>Gemeinde Niedere Börde</u>				
Eigenmittel (10 %)	1.400	2.400	1.200	5.000
Förderung LEADER/CLLD (90 %)	12.600	21.600	10.800	45.000
Gesamt	14.000	24.000	12.000	50.000